

Sie möchten sich anmelden?

- Anmeldungen sind ausschließlich online möglich. Auf unserer Internetseite stehen die Anmelde-Datei und weitere Hinweise zur Online-Anmeldung für Sie zur Verfügung. Sie finden dort auch Unterlagen zum Praktikum.
- Bei Bedarf können Sie auch Anmelde-terminals im Schulgebäude benutzen.

Ist die Bewerbung vollständig?

- Nach Eingabe der Daten Ihrer Online-Anmeldung drucken Sie bitte den Unterschriftenbogen aus. Versehen mit den notwendigen Unterschriften senden Sie diesen an die Schule, zusammen mit beglaubigten Kopien Ihrer Zeugnisse. Bewerber/innen mit einer Berufsausbildung legen den Fachangestellten-Brief sowie das Abschlusszeugnis der Berufsschule (ggf. letztes Zeugnis) vor, Bewerber/innen, die die Fachoberschule -Klasse 11- besucht haben, das Versetzungszeugnis nach Klasse 12 (ggf. Halbjahreszeugnis).
- Erforderlich ist zudem Ihr tabellarischer Lebenslauf, aus dem auch zu ersehen sein sollte, ob eine Aufnahme-Ablehnung eine außergewöhnliche Härte für Sie darstellen würde.

Halten Sie bitte die Fristen ein!

- Reichen Sie Ihre Bewerbung bitte im Zeitraum vom 1. bis zum 20. Februar ein. Diese Frist ist unbedingt einzuhalten.

Viele Gründe sprechen für diese Ausbildung an den BBS Ammerland

- In unserem modern ausgestatteten Berufsbildungszentrum werden Sie für Ihre erfolgreiche berufliche Zukunft qualifiziert.
- Sie legen den Grundstein für ein Fachhochschulstudium Ihrer Wahl.
- Sie verbessern ganz allgemein Ihre Karrierechancen im Gesundheitsmanagement oder auch im öffentlichen Dienst.
- ...

Sie haben noch Fragen? Dann nehmen Sie doch Kontakt zu uns auf!

Anschrift **BBS Ammerland**
Elmendorfer Straße 59
26160 Bad Zwischenahn

Telefon **04403 9798-0**

Telefax **04403 9798-100**

Homepage **www.bbs-ammerland.de**

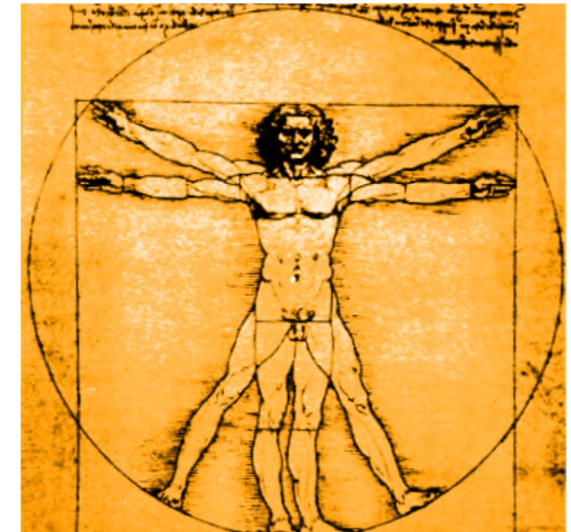
E-Mail **info@bbs-ammerland.de**

Berufsbildende
Schulen
Ammerland



Lernende im Zentrum
· zusammen
· zuverlässig
· zukunftsorientiert

Fachoberschule - Gesundheit u. Soziales - Schwerpunkt Gesundheit-Pflege Klassen 11 u. 12



www.bbs-ammerland.de

Kurz-Information zum Bildungsgang

Ausbildungsziel

- Die Fachoberschule - Gesundheit und Soziales - Schwerpunkt Gesundheit-Pflege vermittelt eine vertiefte fachliche Bildung im Bereich Gesundheit, zum Teil in berufsfeldspezifischen Schwerpunkten, sowie eine erweiterte Allgemeinbildung.
- Der erfolgreiche Besuch der Fachoberschule schafft die Voraussetzung für ein Studium, befähigt aber auch für die Aufnahme höher qualifizierter beruflicher Tätigkeiten.

Aufnahmevoraussetzungen

- In die Klasse 11 kann aufgenommen werden, wer den Sekundarabschluss I - Realschulabschluss - (oder einen anderen gleichwertigen Bildungsstand) nachweist. Der Übergang in die Klasse 12 erfolgt durch Versetzung.
- Direkt in die Klasse 12 der Fachoberschule kann aufgenommen werden, wer
 - den Sekundarabschluss I - Realschulabschluss - und
 - eine mindestens zweijährige abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung und den Berufsschulabschluss oder
 - den erfolgreichen Besuch einer einschlägigen berufsbildenden Schulform und die Ableistung eines einschlägigen Praktikums von mind. 960 Std. nachweist.
- Ein ausreichender Impfschutz und ein erweitertes polizeiliches Führungszeugnis sind nach der Aufnahme (vor Schulbeginn) nachzuweisen.



Ausbildungsform/-inhalte

- Der Unterricht des zwei- bzw. einjährigen Bildungsganges erfolgt in Vollzeitform.
- Die gültige Stundentafel geht von insgesamt 42 Wochenstunden aus (Klassen 11 und 12):

	Klasse: 11	12
Berufsübergreifender Lernbereich		
- Deutsch		
- Englisch		
- Mathematik		
- Naturwissenschaft		
- Politik		
- Sport		
- Religion		
	8	18
Berufsbezogener Lernbereich		
- Informationsverarbeitung		
- Betriebs- u. Volkswirtschaft		
- Gesundheit-Pflege		
	4	12

- In der Klasse 11 ist ein Praktikum mit einem Gesamtumfang von mindestens 960 Std. in geeigneten Betrieben durchzuführen. Es findet an drei Tagen in der Woche statt und steht unter der Aufsicht der Schule.

Abschluss/Berechtigungen

- Die Ausbildung schließt mit einer schriftlichen und ggf. mündlichen Prüfung ab.
- Mit dem erfolgreichen Besuch wird die allgemeine Fachhochschulreife erworben. Diese berechtigt zum
 - Studium an einer Fachhochschule
 - Besuch jeder Schule im Sekundarbereich II
 - Eintritt in die Kursstufe des Beruflichen Gymnasiums, sofern die geforderte Qualifikation in einer zweiten Fremdsprache erfüllt ist
 - Besuch der Berufsoberschule Klasse 13 (bei abgeschlossener Berufsausbildung).



Weitere Hinweise

- Beim Überschreiten der Aufnahmekapazität wird ein Auswahlverfahren durchgeführt.
- Der Großteil der erforderlichen Lernmittel kann gegen ein Entgelt von der Schule entliehen werden. Darüber hinaus entstehen Kosten für die Beschaffung von Schreib- und Zeichenbedarf, Taschenrechner, Lektüre ...
- In der Klasse 12 ist nach den zurzeit geltenden Bestimmungen eine finanzielle Förderung gemäß BAföG möglich.